



Bezirksliga Nord

20.09.20 – 20. Punktspiel

FC Stätzling I - TSV Meitingen 0 :4

Eine vom Ergebnis her deutliche 0:4-Niederlage musste der FCS im Heimspiel gegen den TSV Meitingen einstecken. Die gute Leistung und ausreichend gute Torchancen in der ersten Halbzeit waren allerdings sehr vielversprechend.

Der FC Stätzling kam gut in die Partie und hatte mit Heiß, der aus halbrechter Position am Keeper scheiterte, und mit Horn, der in Torjägerposition noch entscheidend am platzierten Abschluss gestört wurde, die ersten guten Gelegenheiten. Nach dem ersten Meitinger Warnschuss zeigte sich der Gastgeber erneut gefährlicher. In der 26. Minute kämpfte sich Heiß bis an die Torlinie aber seine Hereingabe fand keinen Abnehmer. Nur zwei Minuten später das gleiche Bild, allerdings dieses Mal mit Sert als Flankengeber. Die Begegnung hatte gutes Tempo und war umkämpft. Der gewohnte Spielfluss fehlte aber selbstverständlich nach fast zehnmonatiger Pflichtspielpause. Die beste Stätzlinger Torchance hatte schließlich Horn in der 40. Minute als sein Kopfball nur Zentimeter über den Querbalken strich. Die ansehnliche Leistung des FCS in der 1. Halbzeit erhielt aber nach 44 Minuten einen Dämpfer, denn der TSV Meitingen ging durch einen platzierten Flachschuss von Duvnjak mit 1:0 in Führung. Unmittelbar nach dem Seitenwechsel zwang Sert den Gästekeeper zu einer Parade. In der 56. Minute schlugen erneut die Meitinger eiskalt zu. Heider verwertete einen Steilpass zum 0:2. Auf der Gegenseite gesellte sich nun das Pech hinzu, weil ein abgefälschter Freistoß von Losert nur die Querlatte traf. Die Entscheidung fiel schließlich in der 63. Minute. Deppner spitzelte den Ball nach steilem Zuspiel am FC-Torwart Mrozek zum 0:3 ins Gehäuse. Gut fünf Minuten später verwertete Deppner eine flache Hereingabe und erhöhte damit auf 0:4. Daraufhin verwaltete der TSV Meitingen gekonnt das Ergebnis. Der FC Stätzling bemühte sich noch um den Ehrentreffer, konnte aber keinen gefährlichen Torabschluss mehr verbuchen. Letztendlich spiegelte das deutliche Ergebnis nicht den Spielverlauf wieder.

bidi

Aufstellung: Mrozek, Horn, Hadwiger, Losert, Süß (23. Gastl/72. Manfreda), Adldinger, Widmann (57. Geldhauser), Heiß, Sert (57. Reinthaler), Semke, Tutschka (57. Odeleye)

Tore: 0:1 Duvnjak (44.), 0:2 Heider (56.), 0:3/0:4 Deppner (62./68.)

Zuschauer: 190

Schiedsrichter: Hendrik Hufnagel (Eching)

27.09.20 – 21. Punktspiel

VFL Ecknach - FC Stätzling I 1 : 2

Mit einer guten Leistung konnte der FC Stätzling drei Punkte aus Ecknach entführen. Robin Widmann und Maximilian Heiß trafen dabei für den FCS.

Bereits nach drei Minuten gingen die Gäste in Führung. Heiß nutzte zunächst den Freiraum auf der rechten Seite und seine maßgeschneiderte Flanke nickte der mitgelaufene Widmann aus kurzer Distanz per Kopf zum 0:1 ins Netz. Allerdings währte der Vorsprung nur einige Minuten, denn Juszczak sorgte nach einem verunglückten Stätzlinger Klärungsversuch aus wenigen Metern für den 1:1-Ausgleich. Nach einer druckvollen Phase der Ecknacher kamen die Stätzlinger besser ins Spiel und auch zu Torgelegenheiten. Einen Steilpass von Heiß leitete Sert auf Widmann, der aus spitzem Winkel nur noch den Pfosten traf. Nach einer halben Stunde beendete Hadwiger mit einem Torschuss am langen Pfosten vorbei die gute Phase des FCS. Bis zur Pause sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie mit genau einem weiteren Höhepunkt. Widmann wurde wenige Meter von



der Torlinie entfernt im letzten Moment noch entscheidend am Abschluss gehindert. Auch nach dem Seitenwechsel hatte der FC Stätzling den besseren Start, allerdings auch großes Pech. Daniel Hadwiger traf aus der Drehung nur die Querlatte. In der 55. Minute gingen die Gäste nach einem sehenswerten Angriff verdientermaßen erneut in Führung. Nach einem herrlichen Steilpass von Semke lupfte Heiß die Lederkugel aus 16 Metern über den herausstürmenden Keeper hinweg zum 1:2 ins Gehäuse. Danach gab es für den FCS durch Odeleye per Kopf, Widmann mit artistischer Einlage und Sert per Weitschuss weitere Tormöglichkeiten. Der VfL Ecknach hatte noch zwei Chancen für den Ausgleich. In der 75. Minute lief Schiedsrichter Hägele auf Wunsch der Gastgeber zur Freistoßmauer, um den Abstand zu kontrollieren. In der Zwischenzeit wurde der Freistoß ausgeführt und landete im Stätzlinger Tor. Der notwendig gewordene Wiederholungsfreistoß traf anschließend nur die Mauer. Und kurz vor Spielende lenkte FCS-Keeper Mrozek den Ball noch am langen Pfosten vorbei. Somit belohnten sich die Stätzlinger nach einer ansprechenden Leistung über die gesamte Spieldauer hinweg mit diesem Auswärtssieg.

bidi

Aufstellung: Mrozek, Hadwiger, Odeleye, Tutschka, Semke, Adldinger, Heiß, Sert (89. Geldhauser), Graf, Kraus (63. Gastl), Widmann (78. Reinthaler)

Tore: 0:1 Widmann (3.), 1:1 Juszczak (10.), 1:2 Heiß (55.)

Zuschauer: 199

Schiedsrichter: Moritz Hägele

11.10.20 – 22. Punktspiel

TSV Hollenbach - FC Stätzling I 1 : 2

Mit einem Kraftakt konnte der FC Stätzling beim 2:1-Erfolg drei Punkte aus Hollenbach entführen. Nach der frühen 2:0-Führung durch Heiß und Graf behielt der FCS trotz Gegentreffer und roter Karte für Reinthaler die nötige Übersicht.

Die 200 Zuschauer sahen eine ereignisreiche und flotte erste Halbzeit. Bereits nach zwei Minuten hatte Kraus nach Steilpass von Heiß die Führung auf dem Fuß, aber er fand seinen Meister im Keeper des TSV. In der 9. Minute gab es Aufregung im Stätzlinger Strafraum, denn eine Freistoßflanke landete plötzlich im Tor. Schiedsrichter Baur konnte den Treffer allerdings wegen Abseitsstellung mitgelaufener Hollenbacher Spieler nicht werten lassen. Im Gegenzug fiel dann die Stätzlinger 1:0-Führung als Heiß einen Foulelfmeter sicher verwandelte. Nachdem ein Schuss von Kraus abgeblockt wurde, verwertete Graf den anschließenden Eckball mit einem herrlichen Kopfball zum 2:0 für den FCS. Zehn Minuten später musste Hadwiger einen Stätzlinger Leichtsinnsfehler im Aufbauspiel im letzten Moment noch klären. Nach diesen sehenswerten zwanzig Anfangsminuten verflachte die Partie, allerdings nur für kurze Zeit. Die Gastgeber drängten auf den Anschlusstreffer und hatten bei einem wuchtigen Kopfball zunächst Pech. In der 33. Minute wurde ihnen allerdings ein Foulelfmeter zugesprochen, den Burkhard zum 1:2 verwandelte. In der hektischen Phase vor der Pause zückte Schiedsrichter Baur nach einem Laufduell zum Entsetzen des Stätzlinger Anhangs die rote Karte für Reinthaler. Auch in Unterzahl kamen die Stätzlinger in der 45. Minute durch Widmann noch zu einer guten Gelegenheit. Nach dem Seitenwechsel zeigte der FCS große kämpferische Moral, zog sich in die eigene Hälfte zurück und verlegte sich aufs Kontern. Ein Freistoß und zahlreiche Flanken sorgten dabei für die meiste Gefahr für das Stätzlinger Gehäuse. Mit etwas Glück und einigen Paraden von Keeper Mrozek überstanden die Stätzlinger das ständige Anrennen der Gastgeber. Der FC Stätzling sorgte mit Entlastungsangriffen immer wieder für Gefahr. Adldinger mit einem Schlenzer und Heiß, der nach Steilpass von Graf alleine vor dem Gästetorwart auftauchte, waren ein Beleg dafür. Das Bollwerk hielt dann schließlich auch in der 6-minütigen Nachspielzeit stand und die Gäste überstanden die spannende aber nicht hektische zweite Spielhälfte schadlos.

bidi



Aufstellung: Mrozek, Hadwiger, Kraus (46. Tutschka), Odeleye, Widmann (93. Geldhauser), Heiß, Semke (46. Manfreda), Adldinger, Graf, Reinthaler, Mert (62. Losert)

Tore: 0:1 Heiß (10./FE), 0:2 Graf (13.), 1:2 Burkhard (33./FE)

Zuschauer: 200

bes. Vorkommnis: rote Karte für Reinthaler (FCS/43. wegen Notbremse)

Schiedsrichter: Stefan Baur

17.10.20 – 23. Punktspiel

FC Stätzling I – SC Bubesheim 3 : 0

Mit dem unerwartet hohen 3:0-Sieg gegen das Spitzenteam SC Bubesheim konnte der FC Stätzling den dritten Erfolg hintereinander feiern. Somit setzt sich das Team von Trainer Jenik im oberen Tabellendrittel etwas fest.

Beide Teams begannen vorsichtig, so dass keine Strafraumszenen entstanden. Erst in der 13. Minute gab es die erste gute Gelegenheit der Begegnung. Stätzlings Graf spitzelte die Lederkugel steil auf Kraus, dessen Schuss von der Bubesheimer Abwehr gerade noch abgeblockt wurde. Danach sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Partie ohne Höhepunkte. Zahlreiche schnelle Ballverluste und unvollendete Angriffe prägten dabei diese Phase. Vor dem Stätzlinger Gehäuse kam lediglich durch Eckbälle Gefahr auf. So auch in der 35. Minute als Kraus auf der Torlinie einen Rückstand verhindern konnte. Nur zwei Minuten später ging der FCS in Führung. Stätzlings Mittelfeldmotor Heiß reagierte am 16er am schnellsten und lupfte den Ball am Keeper vorbei zum 1:0 ins Netz. Kurz vor der Pause musste Mrozek noch einen strammen Schuss der Gäste entschärfen.

Zehn Minuten nach dem Seitenwechsel wurde durch zwei gute Möglichkeiten deutlich, dass die Bubesheimer unbedingt den Ausgleich erzielen wollten. Der FCS aber wehrte sich defensiv erfolgreich und setzte immer wieder offensive Akzente. Nach einer Doppelchance von Graf und Adldinger gelang Widmann nach einer guten Stunde das 2:0 als er nach herrlichem Zuspiel von Heiß den Ball platziert ins lange Eck versenkte. Nach einer vergebenen Großchance der Gäste und der gelb-roten Karte für SC-Spieler Demir hatte der FC Stätzling in der Schlussphase keine Probleme mehr und war in Überzahl dem dritten Treffer nahe. Zunächst zielte Geldhauser mit einem Flachschuss knapp am Gehäuse vorbei und in der Nachspielzeit sorgte der eingewechselte Jaiteh für den 3:0-Endstand. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß nutzte er den Freiraum und verwertete erfolgreich. Somit feierte der FCS beim schweren Rückrundenauftritt den dritten Sieg gegen Teams aus dem oberen Tabellendrittel.

bidi

Aufstellung: Mrozek, Graf, Adldinger, Widmann (90. Jaiteh), Heiß, Kraus (75. Losert), Odeleye, Manfreda, Sert (78. Geldhauser), Semke, Tutschka

Tore: 1:0 Heiß (37.), 2:0 Widmann (65.), 3:0 Jaiteh (90.+2)

Zuschauer: 100

bes. Vorkommnis: gelb-rote Karte für Demir (Bubesheim/80.)

Schiedsrichter: Tym Skorta (Kempten)



Kreisklasse Aichach

20.09.20 – 16. Punktspiel

FC Stätzing II - SV Ried 3 : 0

Aufstellung: Gleich, Nurten (88. Richter), T. Heckmeier (38. Gindl), Kremer (54. Kremer), Kraus (88. Seemüller), Stronczik, Jaiteh (88. Kocakahya), Jakob, M. Heckmeier, B. Kandler, Stugardt

Tore: 1:0 B. Kandler (19.), 2:0 B. Kandler (Elfm. 71.), 3:0 Richter (89.)

Schiedsrichter: Julian Wörl

27.09.20 – 17. Punktspiel

FC Affing II – FC Stätzing II 2 : 4

Aufstellung: Oberhofer, Nurten (90. Richter), Kremer, Failer, Kneer, Seemüller (88. M. Kandler), Stronczik, Jakob (50. Gindl), B. Kandler, Stugardt (70. A. Wolf)

Tore: 0:1 B.Kandler (25.), 0:2 Stronczik (34.), 0:3 Seemüller (66.), 1:3 Schmidt (74.), 1:4 Stronczik (82.), 2:4 Hirsch (84.)

Schiedsrichter: Andreas Wunderbaldinger

04.10.20 – 18. Punktspiel

FC Stätzing II – FC Tandern 3 : 0

Aufstellung: Gleich, Schütz Failer (46. Nurten), Kneer (46. Rolle), Seemüller, Stronczik, Losert (77. M. Kandler), M. Heckmeier, Jaiteh (60. Kremer), Reinthaler, Stugardt

Tore: 1:0 Schütz (22.), 2:0 Stronczik (51.), 3:0 Stronczik (59.)

Schiedsrichter: Christian Heinisch

11.10.20 – 19. Punktspiel

TSV Rehling – FC Stätzing II 0 : 2

Aufstellung: Oberhofer, Kremer (57. Seemüller), Kreuthmayr, Kneer, Rolle (78. M. Kandler), Schnepf, Stronczik (17. Neumair), Sauter, M. Heckmeier, Kandler, Cristinelli (84. Kocakahya)

Tore: 0:1 Rolle (3.), 0:2 Seemüller (90.)

Schiedsrichter: Thomas Arbogast

17.10.20 – 20. Punktspiel

FC Stätzing II – FC Gundelsdorf 2 : 3

Aufstellung: Gleich, Geldhauser (46. Kreutmayr), Kremer (46. Sauter), Failer, Kneer (83. M. Kandler), Rolle, Schnepf, Losert (72. Nurten), M. Heckmeier, Jaiteh (72. Seemüller), Lindermayr

Tore: 0:1 Forster (16.), 1:1 Rolle (22.), 2:1 Kneer (40.), 2:2 Forster (70.), 2:3 Engelhart (Elfm. 78.)

Schiedsrichter: Nexmedin Istrefi